



Änderung eines Vertrags/einer Konzession während der Laufzeit

Richtlinie 2014/23/EU 

I.1) Name und Adressen

II.1) Umfang der Beschaffung

II.2) Beschreibung

Dieses Formular wurde mit PEP-Online (lieferanzeiger.at/auftrag.at) generiert. Erkennungsnummer in PEP-Online: L-761024-0a12. Seite 1 von 5

Richtlinie 2014/24/EU - Bei Rahmenvereinbarungen - Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ☐ ja ☒ nein

Projektnummer oder -referenz:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Bekanntmachung einer Auftragsvergabe in Bezug auf diesen Auftrag

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [] [] [] [] / S [] [] [] - [] [] [] [] [] [] [] []

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE/KONZESSIONSVERGABE

Auftrags-Nr.: [301900423] Los-Nr.: [] Bezeichnung des Auftrags: S31 Burgenland Schnellstraße, Sicherheitsausbau Mattersburg – Weppersdorf, Alternativangebot 13, Kombination 1, 2 und 4

V.2) Auftragsvergabe/Konzessionsvergabe

V.2.1) Tag des Abschlusses des Vertrags/der Entscheidung über die Konzessionsvergabe: 19/02/2019 (TT/MM/JJJJ)

V.2.2) Angaben zu den Angeboten

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☒ ja ☐ nein

V.2.3) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: ARGE S31 SAB STRABAG AG, ZNL Markt St. Martin – Porr Bau GmbH, Beton- und Ingenieurbau p.a. STRABAG AG			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Donau City-Straße 9			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1220	Land: Österreich
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein			
Offizielle Bezeichnung: STRABAG AG Zweigniederlassung Markt St. Martin			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Industriegelände 5			
Ort: Markt St. Martin	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 7341	Land: AT
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)			
Offizielle Bezeichnung: Porr Bau GmbH Beton- und Ingenieurbau			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Neudorfer Straße, Betriebsgebiet Nr. 1			
Ort: Parndorf	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 7111	Land: AT
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)			

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession (zum Zeitpunkt des Abschlusses des Auftrags; ohne MwSt.)

Gesamtwert der Beschaffung: [80.056.507,14]
Währung: EUR

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Land: Österreich

Telefon: +43 1/60149

Fax:

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:

Postanschrift:

Land: Österreich

Telefon:

Fax:

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Land: Österreich

Telefon: +43 1/60149

Fax:

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)12/10/2020

ABSCHNITT VII: ÄNDERUNGEN DES VERTRAGS/DER KONZESSION

VII.1) Beschreibung der Beschaffung nach den Änderungen

VII.1.1) CPV-Code Hauptteil: 45233110 **CPV-Code Zusatzteil:** [][][][] [][][][]

VII.1.2) Weitere(r) CPV-Code(s):

Weiterer CPV-Code: [][] . [][] . [][] . [][] CPV-Code Zusatzteil: [][][][] [][][][]

VII.1.3) Erfüllungsort:

NUTS-Code: AT

Hauptort der Ausführung: Projektgebiet und Wien

VII.1.4) Beschreibung der Beschaffung: (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen)

MKF 17 - Planungsfehler Entwässerung Strang 3003: Gegenstand der MKF ist der Mehraufwand infolge einer Planänderung

aufgrund eines Planungsfehlers beim Strang 3003 - Entwässerung, zw. KM 51,5 und KM 51,9. Im Zuge der Ausführung wurde festgestellt, dass sämtliche Angaben der Zu- und Abläufe fehlen sowie der Zulauf der GSA03 nicht berücksichtigt wurde. Dieser Umstand führte in weiterer Folge zu einer kompletten Änderung/Umplanung des Rohrstranges.

VII.1.5) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems oder der Konzession

Laufzeit in Monaten: [] oder Laufzeit in Tagen: []
oder Beginn: 18/03/2019 / Ende: 09/02/2022

Richtlinie 2014/24/EU - Bei Rahmenvereinbarungen - Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

VII.1.6) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses/der Konzession (ohne MwSt.)

Gesamtwert des Auftrages/des Loses/der Konzession: [49.817,12]
Währung: [EUR]

Der Auftrag/Die Konzession wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ☒ ja ☐ nein

VII.1.7) Name und Anschrift des Auftragnehmers/Konzessionärs

Offizielle Bezeichnung: ARGE S31 SAB STRABAG AG, ZNL Markt St. Martin – Porr Bau GmbH, Beton- und Ingenieurbau p.a. STRABAG AG			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Donau City-Straße 9			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1220	Land: Österreich
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein			
Offizielle Bezeichnung: STRABAG AG Zweigniederlassung Markt St. Martin			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Industriegelände 5			
Ort: Markt St. Martin	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 7341	Land: AT
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)			
Offizielle Bezeichnung: Porr Bau GmbH Beton- und Ingenieurbau			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Neudorfer Straße, Betriebsgebiet Nr. 1			
Ort: Parndorf	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 7111	Land: AT
E-Mail:			Telefon:
Internet-Adresse:(URL)			Fax:
Der Auftragnehmer ist ein KMU ☐ ja ☒ nein (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)			

VII.2) Angaben zu den Änderungen

VII.2.1) Beschreibung der Änderungen

Art und Umfang der Änderungen (mit Angabe möglicher früherer Vertragsänderungen): MKF 17 - Planungsfehler Entwässerung Strang 3003: Gegenstand der MKF ist der Mehraufwand infolge einer Planänderung aufgrund eines Planungsfehlers beim Strang 3003 - Entwässerung, zw. KM 51,5 und KM 51,9. Im Zuge der Ausführung wurde festgestellt, dass sämtliche Angaben der Zu- und Abläufe fehlen sowie der Zulauf der GSA03 nicht berücksichtigt wurde. Dieser Umstand führte in weiterer Folge zu einer kompletten Änderung/Umplanung des Rohrstranges.

VII.2.2) Gründe für die Änderung

- Notwendigkeit zusätzlicher Bauarbeiten, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer/Konzessionär (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 2014/25/EU)
Beschreibung der wirtschaftlichen oder technischen Gründe und der Unannehmlichkeiten oder beträchtlichen Zusatzkosten, durch die ein Auftragnehmerwechsel verhindert wird:

Ein Wechsel des Auftragnehmers ist aus technischen und wirtschaftlichen Gründen nicht möglich, da die gegenständliche Vertragsänderung in einem engen wirtschaftlichen bzw. technischen Zusammenhang mit dem ursprünglichen Auftrag steht. Zudem würde ein Wechsel des Auftragnehmers für den Auftraggeber zu erheblichen Schwierigkeiten in der Auftragsabwicklung führen, da eine zeitliche Unterbrechung des Auftrages die termingerechte Realisierung des Projektes gefährden und auch unzählige Schnittstellenprobleme aufwerfen würde. In weiterer Folge wäre der Auftraggeber auch mit beachtlichen Zusatzkosten aufgrund von Einarbeitungen, Vorbereitungsmaßnahmen, unvermeidbare Parallelbearbeitung bzw. allfälligen Stehzeiten konfrontiert.

- Notwendigkeit der Änderung aufgrund von Umständen, die ein öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber bei aller Umsicht nicht vorhersehen konnte (Artikel 43 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/23/EU, Artikel 72 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/24/EU, Artikel 89 Absatz 1 Buchstabe c der Richtlinie 2014/25/EU)
Beschreibung der Umstände, durch die die Änderung erforderlich wurde, und Erklärung der unvorhersehbaren Art dieser Umstände:

VII.2.3) Preiserhöhung

Aktualisierter Gesamtauftragswert vor den Änderungen (unter Berücksichtigung möglicher früherer Vertragsänderungen und Preisanpassungen sowie im Falle der Richtlinie 2014/23/EU der durchschnittlichen Inflation im betreffenden Mitgliedstaat)

Wert ohne MwSt.: [81.783.899,85] Währung: [EUR]

Gesamtauftragswert nach den Änderungen

Wert ohne MwSt.: [81.833.716,97] Währung: [EUR]

Der öffentliche Auftraggeber/Der Auftraggeber ist für die Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.